



## Bedienungsanleitung Einschaltautomatik 1Ph + 3Ph

Der Artikel wurde endgeprüft und erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die CE-Konformität bestätigen wir hiermit, die entsprechenden Erklärungen sind bei uns als Hersteller hinterlegt.

Um den Lieferzustand des Artikels zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicher zustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten. Lesen Sie sich vor der Inbetriebnahme des Produktes daher die Bedienungsanleitung vollständig durch und beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

### Lieferumfang

- Einschaltautomatik
- Bedienungsanleitung

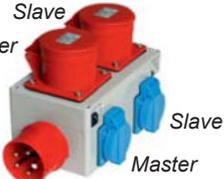
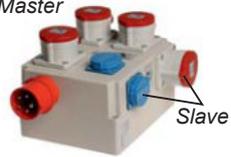
### Beschreibung

Einschaltverzögerungen werden eingesetzt, um z.B. Elektromotoren oder andere induktive Lasten zeitversetzt ein- und auszuschalten. Dies ist eine wichtige Einrichtung um den störungsfreien Anlauf zu gewähren. Beim Einschalten von Elektromotoren treten hohe Einschaltströme auf, welche den ca. 6-fachen Wert des Nennstromes betragen. Schaltet man nun zwei Motoren gleichzeitig an, sind die Anlaufströme in einem Bereich, bei dem die vorgeschaltete Sicherung auslösen kann. Um dies zu verhindern, schaltet man den zweiten Antrieb mit Hilfe einer Einschaltautomatik automatisch zeitverzögert ein. Dies hat den weiteren Vorteil, dass der zweite Antrieb nach ca. 3 sec. automatisch ohne weiteres Bedienen einschaltet und nach Ausschalten des Hauptantriebes automatisch wieder abschaltet. Dies ist eine nützliche Einrichtung für Absaugeinrichtungen und vieles mehr. Über den Umschalter Auto-0-Hand (optional) kann die Absaugung (Slave) auch in Betrieb genommen werden, wenn die Säge (Master) nicht eingeschaltet ist.

### Bitte beachten

- Die Gesamtanschlussleistung mit 7,5kW bzw. 16A bei 400V und 3,6kW bzw. 16A bei 230V darf nicht überschritten werden.
- Ein Betrieb an einer Absaugung (Slave) mit Unterspannungsauslösung ist nicht möglich.
- Die automatische Einschaltfunktion benötigt einen Mindeststrom von 1,2A im Masterkreis (in Phase L1).
- Bei abgeschaltetem Motor muss der Strom in der Phase L1 unter 300mA fallen, damit der Slave abschalten kann. Bei Arbeitsmaschinen mit einem Ruhestrom über diesem Grenzwert in der Phase L1 können mit der Einschaltautomatik nicht betrieben werden. Ggfs. können Sie den Ruhestrom in Ihrer Maschine auf die Phasen L2 oder L3 umverdrahten.

### Ausführungen

1Ph-230V mit Kragenstecker Mod.Nr. 0098.3902 Mod.Nr. 0098.3926 (*)	1Ph-230V mit Netzleitung Mod.Nr. 0098.3908 Mod.Nr. 0098.3927 (*)	3Ph-400V Mod.Nr. 0098.3915 Mod.Nr. 0098.3928 (*)	3Ph-400V Mod.Nr. 0098.3909 Mod.Nr. 0098.3929 (*)
			

Master = Säge Slave = Absaugung

(\*) mit zusätzlichem Schalter Auto-0-Hand für manuellen Betrieb der Absaugung

### Technische Daten

Eingangsspannung	1Ph-Ausführungen: 230V/50Hz 3Ph-Ausführungen: 400V/50Hz
Netzanschluss	1Ph-Ausführungen: Schuko-Stecker 3Ph-Ausführungen: CEE-Stecker 3P+N+E 16A 400V mit Phasenwender
Gesamtlast (max.)	16A oder 3,6kW bei 230V und 7,5kW bei 400V
zul. Laststrom (Master)	16A
max. Ausgangslast (geschaltet)	1Ph: 3,0kW 230V/AC-3 3Ph: 4,0kW 400V/AC-3
Einschaltswelle	ca. 1,2A
Ausschaltswelle	ca. 300mA
Einschaltverzögerung	ca. 3 sec.
Ausschaltverzögerung	ca. 8 sec.
Maße der Steuerplatine	75 x 55 x 31mm (LxBxH)